

Zum ersten August

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **The Swiss observer : the journal of the Federation of Swiss Societies in the UK**

Band (Jahr): - **(1978)**

Heft 1744

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-689226>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



The new 1/144th scale Space Shuttle from Airfix products has a recommended retail price of £3.50. Picture by courtesy of Airfix.

ZUM ERSTEN AUGUST

Und wieder flammt und strahlt im Schoss
der Nacht
Auf Berg und Fluh des alt vertraute Feuer..
In seiner Glut verkünden die Befreier
Vom Rütli her die wahre Freiheitsmacht...

Hier mahnen uns aus längst vergangner Zeit
Die Feuerboten einer Schicksalswende..
Im Rütli Schwur ging eine Welt zu ende,
Ein neues Volk macht sich für Gott bereit..

Nicht Sippe mehr fortan, nicht Blut, nicht
Stand,
Kein Erbteil mehr das tatlos übernommen
Kann jetzt dem neu erwachten Zeitgeist
frommen
Der seine Jünger sucht im Schweizerland..

Der neue Mensch, wie Bergeswand so fest,
Der Freie Blick erhellt im Fackellichte,
Er schwört den Eid und schmiedet die
Geschichte,
Die ihn aus seiner Sklaverei entlässt...

Mit kühnem Schritt hinauf den steilen Pfad
Zu Höhenzielen, die da leuchten müssen..
"Wir fragen nicht, ob unser Blut muss
fliessen,
Denn mehr als Blut gilt und notwend'ge
Tat..

Hie Schweizerboden.. Hier ist Friheitsgrund
Hier lebt der Mensch in seinem neuen Rechte,
Wir wollen Brüder sein, nicht Herr'n, nicht
Knechte,
In edlem Kampf ersteh' ein ew'ger Bund...

So klang es einst... so kling' es immerdar,
Dass nicht umsonst die Väter überwandten,
Dass immer noch der Feuerruf verstanden,
Der mutig, treubefolgt im Angang war...
*Kindly submitted by O. F. Knobel, 2
Daverton Court, Brixham, TQ5 8AY
Devon. To whom we are indebted. Ed.*

STÜNZI

Times and

Fashions change

but **STÜNZI** Silks

are as they have been

for more than

a Century . . .

beautiful, reliable, smart.

STÜNZI

L O N D O N ♦ P A R I S

B U E N O S A I R E S Z U R I C H

OBTAINABLE AT MOST LEADING STORES